

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle:	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat IV Amt: Finanzverwaltung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	Dezernat V Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0166 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Verkauf des Wohnungsbestandes an die bauverein AG
hier: Abbildung in der Vermögensrechnung

Vorlage vom: 24.04.2014

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt die vorgesehene Verfahrensweise zur Kenntnis.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 24. April 2014

Der Wohnungsbestand, eingelegt im Eigenbetrieb Immobilienmanagement (IDA), siehe dazu auch Magistratsvorlage 0033/2014 vom 27. Februar 2014, wurde an die bauverein AG verkauft. Dabei wurde die Sozialbindung der Wohnungen durch eine Sozialcharta abgesichert. Der Wert dieser Absicherung beträgt 3.164.000 Euro und wirkt sich wertmindernd aus. Davon ist sowohl das Anlagevermögen des Eigenbetriebs als auch der Kernverwaltung betroffen. Deshalb ist eine Abbildung in der Vermögensrechnung/Bilanz notwendig.

Im Eigenbetrieb IDA wird der Betrag von 3.164.000 Euro zu Lasten der Allgemeinen Rücklage verbucht, da es sich beim Abschluss der Sozialcharta um eine Entnahme von Vermögen des Eigenbetriebs durch die Stadt Darmstadt handelt.

Auf Grund des Abzuges vom Veräußerungserlös handelt es sich um entgeltlich erworbene Rechte der Wissenschaftsstadt Darmstadt, die einen immateriellen Vermögensgegenstand darstellen. Der Ursprung liegt im Bereich der sozialen Fürsorge der Stadt Darmstadt.

Der Betrag von 3.164.000 Euro wird in der Vermögensrechnung der Stadt Darmstadt als immaterieller Vermögensgegenstand eingebucht und über den Zeitraum von 32 Jahren (durchschnittliche Restnutzungsdauer der betroffenen Wohnungen) abgeschrieben. Dieser Vorgang wird im Produkt Wohnraumversorgung (522020) abgebildet.

Der Dezernent II

Der Dezernent IV

Die Dezernentin V

Rafael Reißer
Bürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin